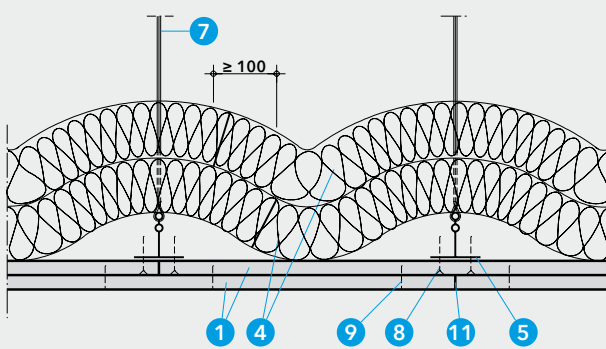
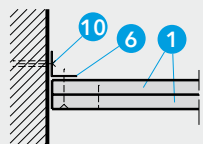


Detail A - Vertikalschnitt



Detail B - Alternative



Detail C - Wandanschluss

Technische Daten

- 1 PROMATECT®-H (d = 2 x 15 mm), Brandschutzplatte
- 3a obere Lage Mineralwolle ≥ 1000° C, ≥ 65 kg/m³, d = 60 mm
- 3b untere Lage Mineralwolle ≥ 1000° C, ≥ 30 kg/m³, d = 60 mm
- 4 Alternativ Mineralwollbahnen, ≥ 30 kg/m³, d = 2 x 80 mm
- 5 Trageprofil ≥ 60 x 49.5 x 0.7 mm, Abstand ≤ 625 mm
- 6 Stahlwinkel ≥ 40 x 40 x 0.7 mm (nur an Massivwand)
- 7 Rördeldraht, verzinkt, Ø 2 mm, doppelt, Abstand ca. 750 mm oder Schlitzbandeisen 20 x 1.5 mm, an Trageprofil 5 geschraubt, Auslastung ≤ 6 N/mm² bei Brandbeanspruchung von oben
- 8 Promat®-Schraube 4624, 3.5 x 35 mm, Abstand ca. 200 mm
- 9 Stahldrahtklammern l = 28 mm, Abstand 150 - 200 mm
- 10 Wandbefestigung (z.B. Kunststoffdübeln), Abstand ca. 500 mm
- 11 Promat®-Fertigspachtel oder Promat®-Spachtelmasse

Nachweise: VKF-Nr. 5252

Vorteile auf einen Blick

- Anwendung EI 90 als selbständiger Brandabschnitt
- Brandbeanspruchung von oben und von unten
- grosse Wärmedämmung
- Einbauleuchten, Revisionsöffnungen
- Feuchtebeständig

Allgemeine Hinweise

Die Konstruktion 420.45 wird aus speziell für die Schweiz gefertigten PROMATECT®-H-Platten erstellt.

Die oben beschriebene Unterdecke erfüllt bei Brandbeanspruchung von oben als auch von unten den Brandabschnitt. Damit ist sichergestellt, dass bei Brandbeanspruchung von unten im Deckenhohlraum liegende Installationen über 90 Minuten voll funktionsfähig bleiben. Bei Brandbeanspruchung von oben sind die darunterliegenden Rettungswege geschützt.

Die Befestigung der Abhänger (7) an der Massivdecke ist bei Brandbeanspruchung von unten mit allgemein bauaufsichtlich zugelassenen Dübeln, bei Brandbeanspruchung von oben mit allgemein bauaufsichtlich zugelassenen Metalldübeln (doppelte Einbautiefe, mind. 60 mm, max. 500 N/Dübel) oder mit nachgewiesenen Brandschutzdübeln auszuführen.

Bei der doppellagigen Konstruktion (Detail A und B) sind die Plattenstösse jeweils um eine halbe Plattenbreite zu versetzen.

Detail A

Die Abmessung der Unterdecke ist in beiden Richtungen unbegrenzt. Die minimale Abhängehöhe beträgt 240 mm.

Detail B

Als Alternative kann die Mineralwolle auch als Bahnen ausgelegt werden. Die minimale Überlappung beträgt 100 mm.

Detail C

Die selbständige Unterdecke kann an Massivwände sowie auch an leichte Trennwände des gleichen Feuerwiderstandes angeschlossen werden.

Revisionsklappen

In der Deckenfläche können Promat®-Revisionsklappen Typ C, 600 x 600 mm eingebaut werden. Weitere Details sind auf Anfrage erhältlich.

Montagehinweise

Gewichte von Leuchten sind durch zusätzliche Abhänger zu berücksichtigen.

Brandschutztechnisch sind Verspachtelungen nicht erforderlich und werden nur zur Vorbereitung der Oberflächenbehandlungen mit Promat®-Spachtelmasse oder Promat®-Fertigspachtel ausgeführt. Stösse sind mit handelsüblichen Gewebestreifen zu bewehren.

Besonderer Hinweis

Diese Konstruktion kann auch in EI 30 ausgeführt werden. Details und technische Angaben erhalten Sie auf Anfrage.